

<p><u>Flexibilität / Spontaneität</u> (im Umgang mit der eigenen Planung, mit besonderen Situationen usw.) <u>Beobachtungsfähigkeit</u></p> <p><u>Erziehverhalten</u> in konkreten Situationen (vgl. <u>Handlungsweisen</u> wie Loben, Grenzen setzen, Bestärken, Unterstützen, Ansprechpartner sein, Mitspielen / sich Zurückziehen, Zuhören, Kontakte zwischen Kindern anbahnen ...)</p> <p>Fähigkeit zur gezielten <u>Einflussnahme auf die Gesamtgruppe</u></p>					
---	--	--	--	--	--

### Reflexionsgespräch:

Der Praktikant / Die Praktikantin...		😊😊	😊	😐	😞
kann Schlüsselstellen des Besuchs <u>eigenständig</u> benennen u. analysieren;					
ist <u>kritikfähig</u> und <u>offen für Verbesserungsvorschläge</u> ;					
entwickelt <u>selbstständig</u> Handlungs- u. Planungsalternativen;					
<b>Themen- schwer- punkte des Gesprächs:</b>					
<b>Weiter so:</b>	<b>Mehr achten auf:</b>				

### Abschließende Bewertung:

<b>Note für den Praxisbesuch:</b>			
<b>Unterschriften:</b>	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> Praktikant(in)	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> Anleiter/Anleiterin	<hr style="width: 80%; margin: 0 auto;"/> Praxislehrer(in)

**Fachschule für Sozialpädagogik am Lippe Berufskolleg Lünen**  
**Bewertungsbogen für Besuche**  
**zum Freispiel / zur selbstgewählten Tätigkeit**

<b>Name d. PraktikantIn:</b>		Klasse:		Datum:	
Einrichtung:		Praxis-lehrerIn:		Zeit-rahmen:	
Anleiter/in:		<b>Thema / Anlass des Besuchs:</b>			

**Schriftliche Planung**

Aspekt	Wesentliche Kriterien	☺☺	☺	☹	☹☹	Ggf. Kommentar
1. Analyse der aktuellen Situation im Freispiel	<b>Angemessene Darstellung ...</b> → der Gruppensituation <u>insgesamt</u>  → von <u>Themen, Interessen, Bedürfnissen</u> , „Problemen“ einzelner Kinder bzw. Untergruppen					
2. Rahmenbedingungen des Praxisbesuches	→ des <u>zeitlichen Rahmens</u> , → besonderer <u>Regeln/Absprachen</u> , → des <u>Einsatzes der KollegInnen</u> im Zeitfenster des Besuches					
3. Pädagogischer Handlungsplan	→ insgesamt sinnvoller <u>Bezug zur vorhergegangenen Analyse!?</u>  <b>Angemessene Darstellung ...</b> → der <b>geplanten Impulse</b> - und hier jeweils: a) <b>Impulsbeschreibung</b> (Was? Wie genau?) b) <b>Ziele des Impulses</b> (Wozu?) c) geplante <b>Impulsbegleitung</b>  → des „spontanen“/direkten pädagogischen Verhaltens der Erzieherin / des Erziehers im Freispiel					

**konkrete Durchführung**

Aspekt	wesentliche Kriterien	☺☺	☺	☹	☹☹	Kommentar
Erzieherverhalten	<u>Überblick</u> über die Gesamtgruppe/ Gesamtsituation  <u>Bezug zum Kind/Jugendlichen</u> / Fähigkeit zur <u>Kontaktaufnahme</u>  <u>Durchführung der geplanten Impulse</u> („von Anfang bis Ende“: Platzierung / „Start“ der Impulse, Begleitung, Ende des Impulses)					